

Drucksache Nr.: 191/2026

Dezernat I

Federführend: Zentrale Vergabestelle

Anlagen:

Az.: 180 - Po - JM

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	14.07.2026	Ö	zur Beschlussfassung

**Vergabe des Auftrags zur Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage in der Brüder-Grimm-Schule,
Kirchwiesenstraße 4 in 67434 Neustadt an der Weinstraße**

Antrag:

Der Hauptausschuss möge beschließen:

Der Auftrag zur Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage in der Brüder-Grimm-Schule, Kirchwiesenstraße 4 in 67434 Neustadt an der Weinstraße wird der

Firma
Wieland + Partner GmbH
Theodor-Haubach-Straße 8
67433 Neustadt an der Weinstraße

zum Angebotspreis von 119.795,28 € inkl. MwSt. erteilt.

Begründung:

Die bestehende Heizungsanlage der Brüder-Grimm-Schule hat mit einem Alter von rund 30 Jahren das Ende ihrer technischen Nutzungsdauer erreicht. Aufgrund zunehmender Störungen, eines hohen Wartungsaufwandes sowie fehlender zeitgemäßer Wärmeregelmöglichkeiten ist eine dauerhaft zuverlässige Wärmeversorgung und Trinkwassererwärmung nicht mehr gewährleistet. Eine Erneuerung der Heizungsanlage ist daher aus technischen und wirtschaftlichen Gründen erforderlich.

Zur Sicherstellung einer zukunftsfähigen, energieeffizienten und nachhaltigen Wärmeversorgung soll die bestehende Anlage durch ein Hybridsystem, bestehend aus einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und einem Gas-Brennwertkessel, ersetzt werden. Die Wärmepumpe übernimmt hierbei den überwiegenden Teil der Wärmeerzeugung. Der Gas-Brennwertkessel dient insbesondere zur Abdeckung von Lastspitzen sowie zur Gewährleistung einer sicheren Wärmeversorgung bei sehr niedrigen Außentemperaturen.

Ergänzend wird ein Pufferspeicher installiert, der die erzeugte Wärme zwischenspeichert und damit einen besonders effizienten Anlagenbetrieb ermöglicht. Die gesamte Heizungsanlage wird über ein modernes, intelligentes Regelungssystem gesteuert, das die einzelnen Komponenten bedarfsgerecht aufeinander abstimmt und den Energieeinsatz optimiert. Mit der Umsetzung der Maßnahme werden die Energieeffizienz deutlich verbessert, der Verbrauch fossiler Energieträger reduziert und die CO₂-Emissionen nachhaltig gesenkt. Gleichzeitig werden die Betriebssicherheit erhöht und die laufenden Energie- und Wartungskosten langfristig reduziert. Die gewählte Hybridlösung stellt eine

wirtschaftliche und zugleich zukunftsfähige Übergangstechnologie dar, die den Anforderungen des Klimaschutzes gerecht wird und einen wichtigen Beitrag zur Erreichung kommunaler Nachhaltigkeits- und Klimaziele leistet.

Die Leistung war freihändig ausgeschrieben. Drei Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Der Termin für die Abgabe der Angebote war auf Donnerstag, den 18.06.2026; 10:00 Uhr festgesetzt.

Bis zum festgesetzten Termin sind drei Angebote eingegangen.

Die von der Abteilung Gebäudetechnik, der Abteilung Zentrale Vergabestelle und der Stabsstelle Rechnungsprüfung nachgeprüften Angebote zeigen folgende Ergebnisse:

lfd. Nr.	Name und Sitz des Bieters	Angebotssumme laut Ausschreibung in EURO	Preisnachlass	Angebotssumme abzgl. Preisnachlass in EURO
1.	Firma Wieland + Partner GmbH Theodor-Haubach-Straße 8 67433 Neustadt an der Weinstraße	119.795,28 €	Kein Preisnachlass	119.795,28 €
2.	Firma N.N.	125.876,75 €	Kein Preisnachlass	125.876,75 €
3.	Firma N.N.	128.949,59 €	Kein Preisnachlass	128.949,59 €

Die Verwaltung empfiehlt, den Auftrag zur Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage in der Brüder-Grimm-Schule, Kirchwiesenstraße 4 in 67434 Neustadt an der Weinstraße der

Firma
Wieland + Partner GmbH
Theodor-Haubach-Straße 8
67433 Neustadt an der Weinstraße

zum Angebotspreis von 119.795,28 € inkl. MwSt. zu erteilen.

Die Haushaltsmittel stehen auf dem Produktkonto 2111001.523102 zur Verfügung. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt zusätzlich noch aus verfügbaren Mitteln des Förderprogramms KIPKI (Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation).

Neustadt an der Weinstraße, 25.06.2026

Marc Weigel
Oberbürgermeister

